



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Gartenbau
Unterhalt Süd
Bau-G3

Bezirksausschuss 16
Herrn Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

81660 München
Telefon: 089 233-60452
Telefax: 089 233-60405
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

02.02.2022

1. Vorschläge zum Pflanzen von Bäumen im Ostpark
2. Vorschläge für weitere Nutzungen des Ostparksees

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03402 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach
vom 11.11.2021

Sehr geehrter Herr Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 16.09.2021 mit einem Bürgeranliegen
zum Ostpark befasst und dieses als Antrag beschlossen.

Zu den beiden Antragspunkten teilen wir Ihnen in Abstimmung mit der für die Gewässer
zuständigen Hauptabteilung Ingenieurbau Folgendes mit:

1. Vorschläge zum Pflanzen von Bäumen im Ostpark

Das Baureferat (Gartenbau) hat im Oktober 2020 alle 25 Bezirksausschüsse gebeten,
Standortvorschläge für zusätzliche Baumpflanzungen in öffentlichen Grünanlagen, auf Plätzen
und im Straßenbegleitgrün zu benennen.

Bis Mai 2021 sind uns durch die Bezirksausschüsse Vorschläge für über 2000 potentielle
Standorte zugeleitet worden. Wie Ihnen mit Schreiben vom 10.06.2021 mitgeteilt wurde, steht
nun die Machbarkeitsuntersuchung an.

Gerne berücksichtigen wir dabei auch den Wunsch nach zusätzlichen Baumpflanzungen im
Ostpark, wobei wir die seitens des Bürgers vorgelegten Vorschläge berücksichtigen werden.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

2. Vorschläge für weitere Nutzungen des Ostparksees

Gemäß der Entwässerungssatzung der Landeshauptstadt München ist das anfallende unverschmutzte Niederschlagswasser grundsätzlich auf dem jeweiligen Grundstück zu versickern. Dies gilt auch für die umliegenden Häuser am Ostparksee. Das Regenwasser im Bereich des Parks fließt auf Grund der Gefälleverhältnisse teilweise direkt in den See und versickert teilweise im Untergrund.

Für den Hachinger Bach gibt es bereits Hochwasserrückhaltebecken an der Biberger Straße und an der Kampenwandstraße. Ein zusätzliches Rückhaltebecken im Ostparksee ist daher aus wasserwirtschaftlicher Sicht nicht notwendig.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03402 ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.